

Köln, den 02.11.2018

Ausschuss Kunst und Kultur am 13.11.2018

**Friedhof Melaten. Schäden an der Einfriedungsmauer entlang der Aachener Straße und Bauschäden westlich der historischen Kapelle.**

Der Friedhof Melaten ist der älteste kommunale Großfriedhof Kölns und ein hervorragendes Denkmal Kölner Friedhofs- und Gesellschaftsgeschichte.

1. Die in den 1980er Jahren mit großem Aufwand erneuerte Einfriedungsmauer entlang der Aachener Straße ist in einem beklagenswerten Zustand: Weite Partien des Verputzes mit seiner neugotischen Ornamentik sind abgefallen und rufen den Eindruck der Verwahrlosung hervor.
2. An der Westseite der Kapelle St. Maria Magdalena ist der obere Teil des gotischen Tordurchgangs aus Tuffsteinmauerwerk stark beschädigt. Das ist nicht nur eine Frage der Ästhetik (ebenfalls Zeichen der Verwahrlosung), sondern stellt auf die Dauer auch ein Problem der Verkehrssicherheit dar.

Meine Frage: Wann beginnt die Instandsetzung der beiden schadhafte Partien an bzw. auf diesem bedeutenden städtischen Friedhof?

gez.  
Dr. Ulrich Krings